

spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus

Rathaus
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

Fax ✓

AfV

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90317 Nürnberg

BAUREFERAT
26. SEP. 2005 *977*

1	Zur Kis.	3. Zur Kis.
2	4. Anwesen für Ab- parkung vorgesehen	5. Anwesen für Um- schicht vorgesehen

OBERBÜRGERMEISTER
26. SEP. 2005 / Nr.

1	Zur Kis.	4. Anwesen für Ab- parkung vorgesehen
2	5. Anwesen für Um- schicht vorgesehen	

Nürnberg, 23. September 2005
Kopie Vpl, Ba, Gradl/m

Verkehrs- und Sichtbehinderungen durch Gehwegparker in der
Katzwanger Straße *mit Vpl*

T11 eingelaufen
30. SEP. 2005
20 144

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Bürgerverein Hasenbuck hat sich beschwert, dass im Bereich der Garagenhofein- und -ausfahrten der Anwesen Katzwanger Straße 109 und 117 parkende Kraftfahrzeuge auf der Ostseite der Katzwanger Straße eine ungehinderte und gefahrlose Zu- und Abfahrt erschweren, die Sicht der ausfahrenden Benutzer einschränken und dadurch die Verkehrssicherheit insgesamt leidet.

Zusätzlich wird hier der östliche Gehweg, der nicht für den Radverkehr freigegeben ist, von Radfahrern genutzt, was zu Gefährdungen führt.

Eine ähnliche Situation besteht an der Einmündung Nerzstraße/Katzwanger Straße. Parkende Kraftfahrzeuge auf dem Gehweg vor der dort befindlichen Gaststätte schränken die Sicht der in die in die Katzwanger Straße einfahrenden Kraftfahrer ein.

Da diese Beschwerden für uns nachvollziehbar sind, stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im Verkehrsausschuss folgenden

Antrag:

Der Verwaltung prüft o. g. Sachverhalt und stellt durch geeignete Maßnahmen (Pfeosten, Markierung, Überwachung usw.) sicher, dass ein mit ausreichender Sicht versehenes, problemloses Ein- und Ausfahren im Garagenhofbereich der Anwesen Katzwanger Straße 109 und 117 möglich wird.

Sinngemäß sind entsprechende Maßnahmen auch bei der Einmündung Nerzstraße/Katzwanger Straße durchzuführen.

Außerdem berichtet die Verwaltung darüber, wie die zur Zeit stattfindende östliche Gehwegbenutzung durch Radfahrer unterbunden werden kann und wie nach Erstellung des neuen östlichen Radweges die kreuzenden Garagenhofein- und -ausfahrtenverkehrlich gesichert werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder
Vorsitzender

T Eingang
29. SEP. 2005

	T/M	T/V	T/Z
<i>327</i>			
T/I	T/S	T/B	T/E



Vpa Fax vordr 1 dth.